

UMWELTKONGRESS 2026

VERBUNDEN

MENSCH – UMWELT – BEZIEHUNGEN
IN EINER NEUEN REALITÄT

Dienstag, 29. September 2026



Session 2: Die geschützte Umwelt
Geben wir der Nacht IHR Licht zurück –
Wie sorgsamer Umgang mit Licht Menschen
und Umwelt entlastet

Referent:

Armin Kaspar

Gruppe Strahlenschutz, Abteilung Umweltschutz
beim Amt der Oö. Landesregierung



© ChatGPT www.chatgpt.com - KI-generiert



OÖ Umweltkongress 2026
29. September, Ursulinenhof Linz

Geben wir der Nacht IHR Licht zurück

Wie sorgsamer Umgang mit Licht
Menschen und Umwelt entlastet

Armin Kaspar BSc

Gruppe Strahlenschutz, Abteilung Umweltschutz
Amt der Oö. Landesregierung



Grünau im Almtal
Foto: Thomas Markowetz / Land Oberösterreich





Wie viel Licht braucht die Nacht?

Sternklare Neumondnacht

0,001 Lux

Orientierung kann bereits möglich sein.

Vollmondnacht

0,25 Lux

Natürliches Licht im Vergleich.

Wo brauchen wir tatsächlich zusätzliches Licht?

Der Bedarf hängt von Sehaufgabe, Umgebung und Sehvermögen ab.

Quelle: Österreichischer Leitfaden Außenbeleuchtung, 2. Auflage 2026, S. 16, Tabelle 1

Wen beleuchten wir eigentlich mit?



Am Fenster

Licht kann Ruhe und Schlaf stören.

Im Lebensraum

Licht verändert die natürliche Nacht.

Quelle: Österreichischer Leitfaden Außenbeleuchtung 2026. Bild: KI-generierte Illustration,

Brauchen wir dieses Licht?

Für wen?

Was soll erkennbar sein?

Zu welcher Zeit?

Nur solange der Nutzen besteht.



Das Licht gehört auf den Weg



Ausrichten und abschirmen.

Die Nutzfläche treffen. Die Umgebung aussparen.

Gemeinsame Grundlage

Leitfaden Außenbeleuchtung
getragen von allen Bundesländern

Quelle: Österreichischer Leitfaden Außenbeleuchtung 2026, u. a. S. 44. Bild: KI-generierte Illustration.

05





So viel Licht wie nötig

Passend hell.
Gut erkennbar.

Beleuchtungsniveau

An die konkrete Sehaufgabe anpassen.

Qualität des Sehens

Blendung begrenzen und
Gleichmäßigkeit beachten.

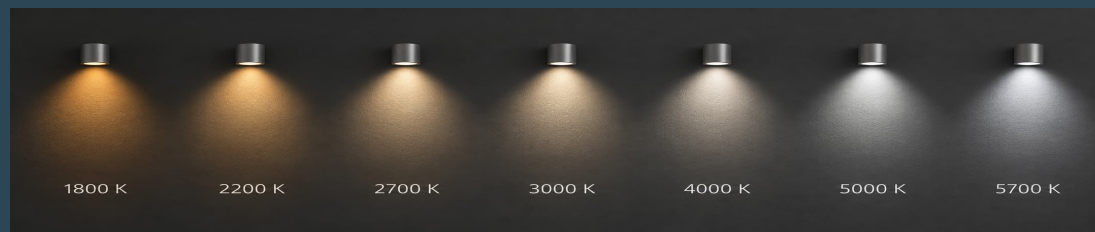
Auch die Lichtfarbe macht einen Unterschied

$\leq 2.200 \text{ K}$

Wohngebiete, Parks und sensible Bereiche

$\leq 2.700 \text{ K}$

Untergeordnete Straßen

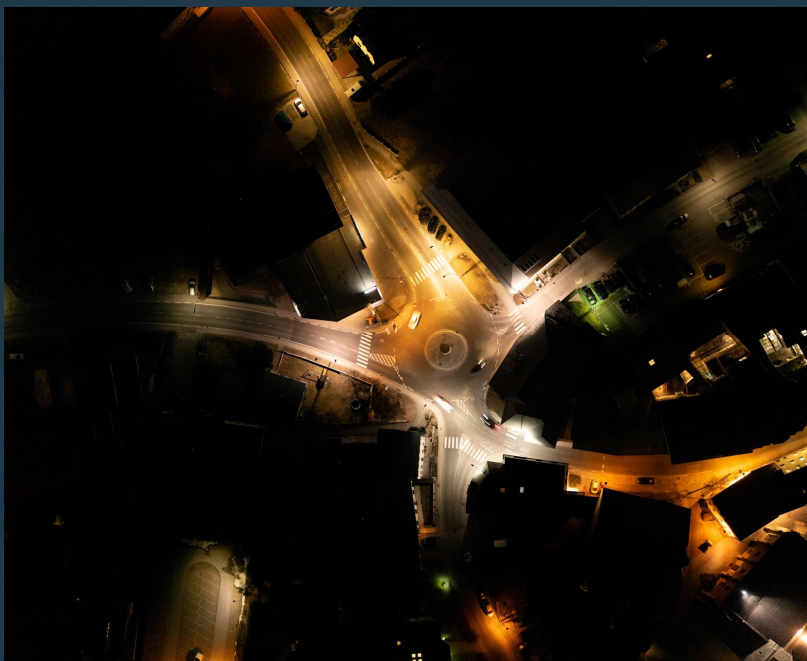


Weniger kurzwelliges Licht.
Auch warmes Licht braucht einen sinnvollen Einsatz.

Gezieltes Licht in Bad Leonfelden



Vor der Umstellung



Nach der Umstellung



Licht auf die Straße. Dunkelzonen vermeiden.

Fotos: Thomas Markowetz / Land Oberösterreich. Projektziel: weniger Abstrahlung an Fassaden und in den Himmel. Kein Messvergleich.

Wie verändert sich unsere Nacht?

Das OÖ Lichtmessnetz

Himmelshelligkeit kontinuierlich beobachten.
Langfristige Entwicklungen sichtbar machen.





Die natürliche Nacht gemeinsam bewahren

Sternenpark Attersee–Traunsee

Fachliche Begleitung und Messungen
Allgemeine Unterstützung

Dark Sky Reserve Eisenwurzen

Fachliche Unterstützung
Aufklärungsarbeit

Beiträge des Landes Oberösterreich mit den Partnern vor Ort.

Quellen: DarkSky International, Gebietsprofile. Beiträge des Landes: Angaben von Armin Kaspar.

Geben wir der Nacht IHR Licht zurück.

Beim nächsten Abendspaziergang:
eine einzige Leuchte bewusst ansehen.

Wofür leuchtet sie?
Wohin fällt ihr Licht noch?
Wird sie jetzt gebraucht?

Mond und Sterne dürfen wieder sichtbar sein.

Grünau im Almtal. Foto: Thomas Markowetz, Abteilung Umweltschutz, Land Oberösterreich.





Quellen- und Bildverzeichnis

Fachliche Quellen

Folien 2–7, 11 Österreichischer Leitfaden Außenbeleuchtung, 2. Auflage 2026
Naturlichtwerte: S. 16, Tabelle 1. Lichtlenkung: S. 44. Getragen von allen neun Bundesländern.

https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/Leitfaden_Aussenbeleuchtung.pdf

Folie 9 Land Oberösterreich: Lichtmessnetz
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/159659.htm>

Folie 10 DarkSky International: Gebietsprofile
<https://darksky.org/places/naturpark-attersee-traunsee-dark-sky-park/>
<https://darksky.org/places/eisenwurzten/>

Bilder und Projektangaben

Folien 1, 8, 9, 11 Fotos: Thomas Markowetz, Abteilung Umweltschutz, Land Oberösterreich.
Folien 3–5, 7 KI-generierte Illustrationen: OpenAI Image Generation, 14.09.2026.
Folien 8, 10 Projektziele und Beiträge des Landes: Angaben von Armin Kaspar.